

Martin Haidinger

Jedermanns Land

Österreichs Reise
in die Gegenwart



Amalthea
Verlag

Inhalt

Am Beginn:

Die Zeitmaschine 9

Meines Vaters Bruder 10

Bühnenspiele 14

Willkommen im Karl-Theater! 17

Politik 18

Karl Lueger (1844–1910) 23

Karl Marx (1818–1883) 31

Karl Renner (1870–1950)

und Karl Seitz (1869–1950) 40

Karl May (1842–1912) 44

Karl Kraus (1874–1936) 49

Kaiser Karl I. (1887–1922) 53

Schwimmkurs im Eiswasser

1918/1919 59

Bilanz des Grauens 60

Abgang der Edelmänner 65

Kaiserschnitt mit Zangengeburt 67

Koalition – »so leid es uns tat« – und ein Friedensdiktat 70

Tagesverfassung(en)

1920–1927 75

Jedermanns Lager 76

Seipels Schilling 82

Selbstfindung: Der Österreichische Mensch
und andere Kopfgeburten 86
Volk in Waffen 91

Lager-Feuer

1927–1933 97

Startschuss 98

»Hinaus mit dem Schuft!«

Fake News und Lügenpresse 105

Roter Sinkflug, rechter Aufwind 111

Das Land der tristen Stimmung
und des Wiener Schmäh 120

Demokrexit 129

Kleine Leute

1934–1938 137

Der tiefe Graben 138

Die undichte Diktatur 146

Öxit 161

Niedertracht und Todeszonen

1938–1948 166

Höhenflug 167

Entäußerung 172

Erniedrigung 175

Kunst und Kirche 177

Täter, Opfer und der Rest 180

Der letzte Akt 188

Kaltstart 191

Ost-West-Passage

1948–1966 196

Agentenstadt 199

Heile Welt in Zuckerfarben 204

Der Balkonstaat 207

Fahrt in die Vergangenheit 210

K. u. k. Moderne: Klaus und Kreisky

1966–1983 217

Der Klaus-Effekt 219

1968 auf Österreichisch und die Geburt der Ära Kreisky 221

Sonnenkönig Brunos Glück und Ende 228

Der Ruf Europas

1984–1999 236

Mundgeruch und böse Buben 237

Revitalisierte Reichsidee? 247

Das hässliche Entlein und die Reaktion

2000–2015 250

Gegendemokratie 251

Reform, Erosion, Korruption 254

Reaktion 257

Epilog: Nord-Süd-Route

2015–2018 259

Bildnachweis 264

Danksagung 264

Namenregister 265